

Nutzungsorientierte Erwerbung

Bericht über die Vorträge und die Diskussion in der Veranstaltung der Expertengruppe Erwerbung und Bestandsentwicklung des DBV anlässlich des Bibliothekskongresses am 23. März 2004 in Leipzig

Anne Otto, Monika Moravetz-Kuhlmann

Herr Dr. Kirchgäßner führt in die Session ein, indem er auf zwei maßgebliche Entwicklungen hinweist: erstens die Verdopplung an publizierter wissenschaftlicher Literatur alle zehn Jahre, und zweitens den Kaufkraftschwund in Bibliotheken. So konstatiert Herr Dr. Kirchgäßner für die Universitätsbibliothek Konstanz einen Kaufkraftverlust von 60% seit Anfang der 90er Jahre. Vor diesem Hintergrund werden verschiedene Aspekte der Literaturerwerbung durch die folgenden Beiträge diskutiert:

1. Lehrbuchsammlungen – Erwerbungen für die Massennutzung? (Per Knudsen, Mannheim)

Herr Knudsen zeigt am Beispiel des Fachgebietes Betriebswirtschaft die Entwicklung der Lehrbuchsammlung der Universitätsbibliothek Mannheim auf. Lehrbuchsammlungen wurden in den späten 60er Jahren auf Initiative der VW-Stiftung ins Leben gerufen, um der veränderten sozialen Struktur und der wachsenden Zahl der Studierenden sowie der steigenden Titelproduktion Rechnung zu tragen. In den letzten 10 Jahren ist eine Verschiebung der Ausleihvorgänge zuungunsten der Lehrbuchsammlungen festzustellen. 1993 stammten noch von 400.000 Entleihungen insgesamt 180.000 Entleihungen aus der Lehrbuchsammlung, 2003 waren es bei 669.000 Entleihungen nur noch 91.000 Entleihungen, d.h., der Umsatz der Lehrbuchsammlungen nach Entleihungen ist um 50% zurückgegangen. Dabei weist Herr Knudsen auf Einflussfaktoren hin, die die Anzahl der Ausleihen beeinflussen, beispielsweise kann über kürzere Leihfristen die Zahl der Entleihungen nach oben verschoben werden.

Herr Knudsen weist in seinem Beitrag auf verschiedene Empfehlungen des Wissenschaftsrates, der KMK und des Bayerischen Etatmodells hin, wonach für eine Lehrbuchausstattung pro Studierendem und pro Jahr 30 Euro für Rechts-, Sozial- Wirtschafts- und Geisteswissenschaftliche Disziplinen empfohlen werden, und 50 Euro für den STM Bereich. Die tatsächlichen Ausgaben liegen fast an allen UBs weit darunter.

Herr Knudsen weist auf die Zuständigkeit der Fachreferenten für die Aktualität der Lehrbuchsammlung hin. Kriterien für die Aufnahme eines Titels in die Lehrbuchsammlung können sein: